

Jahresbericht 2024/2025 des Präsidenten des KOKES-Arbeitsausschusses

Der KOKES-Arbeitsausschuss dient als Konsultativorgan und umfasst 14 Fachpersonen aus Lehre, Forschung, Justiz und Praxis. Der vorliegende Jahresbericht bezieht sich auf die Tätigkeit des KOKES-Arbeitsausschusses von Juli 2024 bis Juni 2025. Der Arbeitsausschuss hat sich in dieser Zeit zu vier Sitzungen getroffen (am 23.09.2024, 17.03.2025 und 19.05.2025 online als Videokonferenz, am 25.11.2024 vor Ort in Bern). Zwischen den Sitzungen erfolgten punktuell auch bilaterale oder zirkuläre Absprachen.

Der KOKES-Arbeitsausschuss hat sich im Berichtsjahr insbesondere mit folgenden Themen befasst:

KOKES-Fachtagung vom 4./5. September 2024 an der Universität Freiburg

Thematisch widmete sich die Fachtagung dem Thema «Die Abklärung als Basis für gute Entscheide und erfolgreiche Mandatsführung». An der Tagung gab es 8 Referate, 12 Workshops und 1 Audiobeitrag. 3 Referate und 2 Workshops wurden von Mitgliedern des KOKES-Arbeitsausschusses gestaltet, für die übrigen Referate und Workshops haben die Mitglieder des KOKES-Arbeitsausschusses Ideen geliefert. Die Fachtagung erweist sich weiterhin grosser Beliebtheit, sie ist zu einem wichtigen Termin für die Fachpersonen im Kindes- und Erwachsenenschutz geworden, an dem man sich über Funktions- und Disziplinen-Grenzen hinaus zu aktuellen Fragen austauschen kann. Sämtliche Referate und Workshop-Unterlagen sind auf der Webseite verfügbar.

Gewaltfreie Erziehung (Änderung ZGB, Nr. 24.077), parlamentarische Anhörung durch die Kommission für Rechtsfragen des Nationalrats vom 7. November 2024

Die KOKES wurde an der parlamentarischen Anhörung von 2 Mitgliedern des KOKES-Arbeitsausschusses vertreten (Patrick Fassbind und Wanda Suter); der Unterzeichnende war in seiner Funktion als Professor der Universität Basel ebenfalls anwesend. Es ist gelungen, die praxisrelevanten Auswirkungen der Vorlage aufzuzeigen. Im Rahmen eines Positionspapiers konnten die wichtigsten Botschaften auch schriftlich deponiert werden.

KOKES-Statistik

Der KOKES-Arbeitsausschuss hat sich mit der Publikation der Daten 2023 sowie der Weiterentwicklung der Statistik beschäftigt. In den Sitzungen wurde verschiedentlich die Wichtigkeit der KOKES-Statistik betont.

- *Weiterentwicklung der KOKES-Statistik* (neue Codes: weshalb sind sie wichtig?)
- *Publikation Statistikdaten 2023*: Überlegungen zum Fachbeitrag für die ZKE 5/2024 (neben inhaltlichen Rückmeldungen auch formale Hinweise zur neuen Publikationsform in A4-Format). Zu diskutieren gab auch die noch nicht einheitliche Verwendung der Kategorien der Beistandspersonen (deshalb können bei den Beistandspersonen erst Zahlen von 20 resp. 21 Kantonen publiziert werden).

Vernehmlassungen

Zur Vorlage der erleichterten Stiefkindadoption wurde gemeinsam mit der KKJPD eine Stellungnahme eingereicht.

Austausch mit dem Bundesamt für Justiz

Im Rahmen eines ständigen Traktandums bei den Sitzungen erörtert eine Vertreterin des BJ jeweils den Stand von aktuellen Vorstössen/Themen, was seitens der Mitglieder des KOKES-Arbeitsausschusses sehr geschätzt wird.

Zu folgenden zwei Geschäften erfolgte eine vertiefte Rückmeldung:

- mögliche Aufhebung von Art. 449c Abs. 1 Ziff. 1 ZGB und
- Eintrag elterliche Sorge ins Einwohnerregister.

Konsultationen/Stellungnahmen/Diskussionen zu folgenden Themen von Dritten:

- Krebsliga: Absichtserklärung/Sorgerechtsverfügung für kranke Eltern
- SEM: Merkblatt Umgang mit UMA unter 12 Jahren
- PMS/SGGP: Revisionsbedarf Fürsorgerische Unterbringung
- SKHG: Fragebogen für Umfrage zu häuslicher Gewalt

Themen, zu denen ein ZKE-Beitrag publiziert wurde oder geplant ist:

- Sammelkonten von Berufsbeistandschaften (Publikation in ZKE 4/2025)
- Melderecht von Zivildienstleistenden (Publikation geplant)
- (Nicht-?)Anwendbarkeit von Art. 239 ZGB (Publikation geplant)
- Abgrenzung Zuständigkeit KESB – Asylrecht (Publikation geplant)

Diskussionen zu weiteren KOKES-internen Themen:

- PriBe-Modell-Handbuch: Diskussion der Überarbeitung
- Empfehlungen der geeigneten Beistandsperson
- Website KESB.KURZ.ERKLAERT. (Anpassungen)
- NFP 76: Welche Themen sollen von der KOKES aufgenommen werden?

Personell gab es eine Veränderung zu verzeichnen: *Urs Vogel*, der seit 2014 Mitglied im KOKES-Arbeitsausschuss war, ist altershalber per Ende 2024 zurückgetreten. Als Nachfolger konnte *Linus Cantieni* gewonnen werden.

Die Sitzungen des Arbeitsausschusses sind von einer fachlich hochstehenden, kollegialen und konstruktiven Stimmung geprägt. Ich bedanke mich bei der Generalsekretärin für die sehr sorgfältige Sitzungsvor-/nachbereitung und bei meinen Kolleginnen und Kollegen im Arbeitsausschuss für die engagierten Diskussionen.

Basel, 6. August 2025

Prof. Dr. iur. Roland Fankhauser, Advokat, LL.M., Professor an der Universität Basel,
Präsident KOKES-Arbeitsausschuss
[Kontakt: roland.fankhauser@unibas.ch]